

Internationale Klänge: Mühldorfer Sommerakademie feiert 20 Jahre

Die 20. Mühldorfer Sommerakademie startet, bringt junge Musiker aus neun Ländern zusammen, bietet Meisterkurse bis 8. September.

Die 20. Mühldorfer Sommerakademie hat mit großem Erfolg begonnen und versammelt talentierte junge Musiker aus neun verschiedenen Ländern in der charmanten Stadt Mühldorf. Die Akademie, die bis zum 8. September andauert, bietet den Teilnehmern die Möglichkeit, an hochwertigen Meisterkursen unter der Anleitung renommierter Dozenten teilzunehmen.

Der Empfang der Teilnehmer fand im Rathaus statt, wo Bürgermeister Michael Hetzl die jungen Musiker herzlich willkommen hieß. Unter den Teilnehmern sind nicht nur deutsche und französische Talente, sondern auch Musiker aus der Ukraine, der Türkei, Israel, dem Iran, Südkorea, Taiwan und China. „Es ist beeindruckend zu sehen, wie weit die Kursteilnehmer reisen, um an unserer Sommerakademie teilzunehmen“, bemerkte Hetzl stolz.

Meisterkurse von Spitzenprofessoren

Die Sommerakademie zeichnet sich durch ein hochkarätiges Angebot aus. Verschiedene Professoren renommierter Musikhochschulen aus Berlin, Lübeck, Weimar und Leipzig leiten in diesem Jahr die Instrumentalkurse. Zu den Dozenten gehören Elisabeth Weber, die den Geigenkurs leitet, und Stephan Forck, der das Cello unterrichtet. Frithjof-Martin Grabner, der für den Kontrabass verantwortlich ist, hat die Aufgabe des

Künstlerischen Leiters inne und lobt die Unterstützung, die die Akademie über die Jahre von der Stadt Mühldorf und den Gastfamilien erhalten hat.

Organisator Thomas Breitsameter betont die Vorteile der Sommerakademie: „Zehn Tage lang haben die jungen Musiker die Möglichkeit, ihr Können unter professioneller Anleitung zu verbessern. Die Abschlusskonzerte bieten ihnen die Gelegenheit, das Gelernte einem Publikum vorzustellen.“ Es gibt auch einen besonderen Holzbläserkurs, der aufgrund hoher Nachfrage von Matan Gilitchensky unterstützt wird.

Besondere Auftritte und Konzerte finden während der Akademie ebenfalls statt. Jeden Abend um 18 Uhr können Interessierte kleine Vorspiele in der Musikschule besuchen, die kostenlos sind. Zudem gibt es Konzerte der Kursteilnehmer am 5. September um 19 Uhr im Ökonomiestadel in Mühldorf sowie am 7. September um 17 Uhr im Kulturbahnhof in Neumarkt-St. Veit. Höhepunkt ist das Konzert der Dozenten am Freitag, dem 6. September, um 20 Uhr im Haberkasten, welches musikalische Werke von Johann Sebastian Bach und anderen Komponisten präsentiert.

Die Sommerakademie stellt nicht nur einen kulturellen Höhepunkt in der Region dar, sondern auch eine Plattform, auf der junge Talente ihre Fähigkeiten weiterentwickeln können. Bürgermeister Hetzl und sein Team leisten dabei großartige Arbeit, die die Bekanntheit des Events über die Grenzen Mühldorfs hinaus hebt.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de